

SSC Phoenix Kisdorf Ü32-Altherren-Hallen-Kreis-Masters-Sieger des KFV Segeberg

Nach dem Ü32-Kreispokalsieg im Sommer haben die Ü32-Altherren des SSC Phoenix Kisdorf erstmals auch das Hallen-Kreis-Masters gewonnen.

In 2 Vorrunden-Turnieren in Wahlstedt und Leezen hatten sich 14 Tage zuvor von insgesamt 12 Mannschaften 8 Teams für die Endrunde in Leezen qualifiziert.

In der Endrunden-Gruppe A dominierte der SSC Phoenix Kisdorf mit 3 hohen Siegen (4:2 gegen den Tabellenzweiten SG Segeberg/Rönnau, 6:1 geg. Großenaspe und 4:0 geg. Stusie). Die SG Segeberg/Rönnau zog mit 2 Erfolgen ebenfalls ins Halbfinale ein.

Etwas spannender ging es in der Parallelstaffel zu. Der SV Todesfelde bezwang im letzten Gruppenspiel den Vorjahressieger SV Wahlstedt mit 1:0 und wurde mit 7 Punkten Gruppensieger. Wahlstedt erreichte nach Siegen gegen Garbek (4:0) und Leezen (2:1) mit 6 Punkten ebenfalls das Semifinale.

Im ersten Halbfinalspiel kam es zum attraktivsten Spiel des Turniers. Kisdorf zog durch 2 Tore von Kim-Andre Janssen bereits nach 3 Minuten mit 2:0 in Front. Doch der SV Wahlstedt hielt dagegen und nur 2 Minuten später hatten Mike Baaske und Martin Gebel mit ihren Treffern ausgeglichen. Schlag auf Schlag ging es weiter. Besnik Delija brachte Kisdorf mit 3:2 in Führung, Mike Baaske glich erneut zum 3:3 aus. Die Entscheidung über den Finaleinzug musste im Neunmeterschießen fallen. Hier hatte Kisdorf mit 3:1 Toren die besseren Nerven. Im 2. Halbfinale besiegte SV Todesfelde die SG Segeberg/Rönnau mit 3:1. Im Endspiel brachte Kai Dreier den SSC Phoenix Kisdorf schnell mit 1:0 in Führung. Der Todesfelder Marco Hess konnte mit einem Abstaubertor nach 6 Minuten den 1:1-Ausgleich erzielen. Als sich alle schon auf ein Entscheidungsschießen einrichteten, unterlief Frank Freitag vom SV Todesfelde ein folgenschwerer Fehlpass. Kai Dreier bediente Besnik Delija und dieser veredelte die Vorlage mit einem präzisen Schuss in den rechten Torwinkel.

„Kisdorf hat heute mit 19 herrlich herausgespielten Toren Werbung für den Hallenfußball betrieben und verdient das Turnier gewonnen“, lobte Spielausschussobmann Volker Suhr bei der Pokalübergabe an Kapitän Ingo Lilienthal den neuen Ü32-Hallen-Champion aus Kisdorf. Malte Schmidt von der SG Segeberg/Rönnau wurde mit 6 Treffern als bester Torschütze von Altherren-Staffelleiter Roland Schulze mit einem Pokal ausgezeichnet.

Ein großer Dank ging an Heino Togert und seine Kollegen vom Leezener SC für die perfekte Organisation des Turniers.



Bester Torschütze: Malte Schmidt (SG Segeberg/Rönnau) mit 6 Treffern.



Ü32-Hallen-Kreis-Masters-Sieger 2016 SSC Phoenix Kisdorf:

Hinten v.links: Andreas Bergmann (1 Tor) , Torwart Niels Joseph, Jan Schoer (2) u. Kapitän Ingo Lilienthal (1),

vorn v.links: Boris Völker (2), Kim-Andre Janssen (3), Kai Dreier (5) u. Besnik Delija (5).